

JETZT ANMELDEN:



2. BETEILIGUNGSFORUM

am Freitag, den 14.11.2014, 15.00 bis 19.00 Uhr

in der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW), Fakultät
Wirtschaft und Soziales, Department Soziale Arbeit, Alexanderstr. 1,
Hamburg St. Georg

Stadt(teil)demokratie ohne uns? Geht gar nicht!

Wie weiter mit Bürgerbeteiligung und Partizipation in Hamburg?

Beim ersten Beteiligungsforum am 9. Mai 2014 in Wilhelmsburg haben die 150 Anwesenden im Plenum diskutiert, um überhaupt erst einmal eine Bestandsaufnahme in verschiedenen Bereichen (Volks-/Bürgerentscheide, Stadtteilbeiräte, Selbstermächtigung usw.) vorzunehmen. Beim zweiten Beteiligungsforum am 14. November 2014 in St. Georg soll es mehr um Vernetzung und Zusammenwirken und um gemeinsame Vorstellungen einer nachhaltigen Verstärkung von Bürgerbeteiligung und Selbstorganisation gehen. **Wir wollen uns mehr Zeit nehmen für den Erfahrungsaustausch und die Debatte wichtiger Fragen in Kleingruppen. Und so sieht unser vorläufiger Ablaufplan aus:**

- ▶ **15.00 Uhr – 15.30 Uhr:** Begrüßung; Einstiegsvortrag zu Formen und Erfahrungen mit der Bürgerbeteiligung in Hamburg von Prof. Dr. Simon Güntner (Department Soziale Arbeit)
- ▶ **15.30 Uhr – 17.30 Uhr:** Kurz eingeleitete und moderierte Kleingruppen, im Moment zu folgenden Fragestellungen, mal mehr struktureller, mal mehr inhaltlicher Art. Es kommen nur diejenigen Gruppen zustande, für die es auch genügend Anmeldungen gibt:
 - ❶ Brauchen wir eine Verstärkung der Rechte auf *Bezirksebene*?
 - ❷ Sollen *Stadtteilbeiräte* zu einer neuen Säule der Metropolendemiekratie werden?
 - ❸ Wie sehen Erfahrungen und Konsequenzen aus *Selbstermächtigungsprozessen* vor allem in St. Pauli aus?
 - ❹ Was für eine *andere Kultur* brauchen wir, damit Wünsche und Bedarfe von Menschen unterschiedlicher Herkunft gleichberechtigt Berücksichtigung finden?
 - ❺ Wie können *Kinder und Jugendliche* stärker BestimmerInnen in ihrer Umgebung werden?
 - ❻ Was *brauchen wir* für mehr Bürgerbeteiligung und Selbstorganisation der Menschen vor Ort?
 - ❼ Welche Chancen und Grenzen bietet das *Community Organizing*?
 - ❽ *Wohnungsbau* fordern und zugleich die zunehmende Verdichtung der Stadt verhindern, wie geht das zusammen?
 - ❾ Wie wehren wir uns gegen überbordende *Großevents* in Hamburg?
 - ❿ Wie kriegen wir mehr als nur einen Fuß in die Planung von *Verkehrsprojekten*?
 - ⓫ Welche Möglichkeiten haben wir, mit Hand anzulegen bei der *Energiewende* und gegen den drohenden Klimawandel?
- ▶ **17.30 Uhr – 18.00 Uhr:** Kleine Pause
- ▶ **18.00 Uhr – 19.00 Uhr:** Zusammenfassung der Kleingruppenergebnisse; ggfs. Beratung einer gemeinsamen Erklärung; Vorschläge für das weitere Vorgehen

Wir bitten jetzt, spätestens bis zum 3. November, um Anmeldung zu diesem 2. Beteiligungsforum und um Benennung der favorisierten Kleingruppenthemem. Gerne kann der Aufruf auch weiterverbreitet werden.

Anmeldungen an: beteiligungsforum@gmx.de

Infos unter: www.beteiligungsforumhamburg.wordpress.com

Kontakt über: Rolf Peters / Tel 040.38 77 81 / Mobil 0151.50 75 79 19

Natürlich sind auch wieder Infostände und Transparente der Initiativen erwünscht. Bitte vorher absprechen. Für das Bestreiten der Tagungskosten bitten wir um eine Spende von 5,- Euro. Einen kleinen Snack versuchen wir zu organisieren.

Herzliche Grüße aus der Vorbereitungsgruppe (Stand: 10.10.2014)

Einwohnerverein St. Georg von 1987 e.V. + Mehr Demokratie e.V. + Nordnetz + Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V. +
HAW-Department Soziale Arbeit

Weitere MitaufreuerInnen sind herzlich willkommen!